

Gemeinde Gutenbrunn

Protokoll der Gemeinderatssitzung vom 05.06.2009

Vor Beginn der Tagesordnung wurde von der ÖVP-Fraktion ein Antrag um Aufnahme von zwei weiteren Tagesordnungspunkten eingebracht und einstimmig vom Gemeinderat als Punkte 15 und 16 auf die Tagesordnung genommen.

ad 15) Abänderung der Bezügeverordnung für Gemeindefunktionäre, Beschlussfassung
ad 16) Festsetzung Förderung Photovoltaikanlagen, Beschlussfassung

ad 1) Pfarre Gutenbrunn, Ansuchen um Gewährung einer Subvention für den Kirchenführer, Beschlussfassung

Sachverhalt: Von der Pfarre Gutenbrunn wurde am 21.4.2009 an die Gemeinde Gutenbrunn ein Ansuchen um Gewährung einer finanziellen Unterstützung für die Erstellung eines Kirchenführers eingebracht.

Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge den Beschluss fassen, den Kirchenführer finanziell mit einer Subvention in Höhe von Euro 300,- zu unterstützen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: 10 Ja-Stimmen und 5 Stimmenthaltungen (ÖVP-Fraktion)
Die ÖVP Fraktion bringt den Vorschlag von € 400,- ein.

ad 2) Öffentliche Bibliothek, Ansuchen um Gewährung einer Subvention, Beschlussfassung

Sachverhalt: Von der öffentlichen Bibliothek wurde an die Gemeinde mit Schreiben vom 20.2.2009 ein Ansuchen um Gewährung einer Subvention eingebracht. Die Subvention ist notwendig, damit die laufenden Kosten und Erneuerungen abgedeckt werden können.

Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge den Beschluss fassen, eine Subvention in Höhe von Euro 600,- zu gewähren.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

ad 3) Musikverein Gutenbrunn, Ansuchen um Gewährung einer Subvention, Beschlussfassung

Sachverhalt: Vom Musikverein Gutenbrunn wurde am 5.11.2008 ein Ansuchen um Gewährung einer Subvention in Höhe von Euro 1.500,- eingebracht.

Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge den Beschluss fassen, dem Musikverein eine Subvention in Höhe von Euro 1.500,- für das Jahr 2008 zu gewähren.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

ad 4) ASV Gutenbrunn, Ansuchen um Gewährung einer Subvention, Beschlussfassung

Sachverhalt: Der ASV Gutenbrunn hat ein Ansuchen um Gewährung einer Subvention eingebracht.

Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge den Beschluss fassen, dem ASV Gutenbrunn eine Subvention in Höhe von Euro 3.000,-- für das Jahr 2008 zu gewähren.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

ad 5) Christian und Manuela Rafetseder, Gewährung einer Wohnbaubeihilfe, Beschlussfassung

Sachverhalt: Von der Marktgemeinde Gutenbrunn wurde dem Ehepaar Christian und Manuela Rafetseder, Ulrichschlag Nr. 21, Aufschließungskosten für ihre Bauparzelle Nr. 706/2 in Höhe von Euro 9.486,- vorgeschrieben. Am 5.5.2009 wurde von den Bauwerbern Rafetseder ein Ansuchen um Gewährung einer Wohnbaubeihilfe in Höhe von 50% der Aufschließungskosten eingebracht.

Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge den Beschluss fassen, dem Ehepaar Christian und Manuela Rafetseder eine Wohnbaubeihilfe von 50 % der Aufschließungskosten in Höhe von Euro 4.743,-- zu gewähren.
In der GR-Sitzung vom 22.2.1991 wurde ein Grundsatzbeschluss über die Voraussetzungen bzw. Höhe einer Wohnbaubeihilfe gefasst.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

ad 6) WSV Gutenbrunn, Ansuchen um Gewährung einer Subvention, Beschlussfassung

Sachverhalt: Vom WSV Gutenbrunn wurde mit Schreiben vom 28.1.2009 ein Ansuchen um Gewährung einer Subvention eingebracht.

Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge den Beschluss fassen, dem WSV Gutenbrunn eine Subvention in Höhe von Euro 2.000,-- zu gewähren.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

ad 7) Kassaprüfungsbericht, Kenntnisnahme

Sachverhalt: Am 6.3.2009 wurde vom Prüfungsausschuss die Gebarung und der Rechnungsabschluss 2008 geprüft.

Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge den Kassaprüfungsbericht zur Kenntnis nehmen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

ad 8) Gesellschaft ganzheitliche Förderung und Therapie, Projekt „Wohnen in Zwettl“, Unterstützungsbeitrag, Information

Sachverhalt: Von der Gesellschaft für ganzheitliche Förderung und Therapie NÖ hat die Gemeinde Gutenbrunn ein Schreiben betreffend dem Projekt „Wohnen in Zwettl“, das in der Stadt Zwettl für Behinderte ab dem 18. Lebensjahr mit cerebralen Bewegungsbeeinträchtigungen errichtet wird, erhalten. Darin wird um eine finanzielle Unterstützung in Höhe von Euro 6,-- pro Einwohner gebeten.

Der Gemeinderat ist der Meinung, dass vor Realisierung eines diesbezüglichen Projektes die Gemeinden des Bezirkes Informationen erhalten sollten. Vielleicht hätte auch eine andere Gemeinde, außer der Stadt Zwettl, Interesse an einem solchen Vorhaben gehabt. In einer der nächsten Sitzungen wird es eine Entscheidung zu diesem Ansuchen geben.

ad 9) Schreiben des Landes NÖ, Kanalabgabenordnung, Information

Sachverhalt: Vom Land NÖ wurde der Gemeinde mit Schreiben vom 8.4.2009 eine Stellungnahme betreffend der im Dezember 2008 beschlossenen Kanalabgabenordnung übermittelt. Darin wurde uns mitgeteilt, dass der Einheitssatz für die Berechnung der Kanalbenützungsgebühr von ca. 2,16 Euro notwendig ist, um den Gebührenhaushalt „Abwasserbeseitigung“ kostendeckend zu führen. Der Einheitssatz wäre daher auf Basis der Aufwendungen 2010 (Voranschlag) neuerlich zu kalkulieren und in zumindest kostendeckender Höhe festzusetzen.

ad 10) Grundsatzbeschluss Schloss Gutenbrunn, Beschlussfassung

Sachverhalt: In den vorangegangenen GR-Sitzungen gab es immer wieder Informationen betreffend weiterer Nutzung des Schlosses Gutenbrunn. Es hat bereits Gespräche und Gutachten betreffend dem Kaufpreis und Sanierung gegeben.

Dem Gemeinderat liegt in der heutigen Sitzung ein Projekt über eine geplante Nutzung des Schlosses und des Benefiziatenstöckls vor. Damit weitere Verhandlungen geführt werden können, ist ein Grundsatzbeschluss notwendig. Siehe Beilage A.

Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge den lt. Beilage A vorliegenden Grundsatzbeschluss fassen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: 14 Ja-Stimmen und 1 Stimmenthaltung (Heinz Rumpold-ÖVP)

ad 11) Ankauf und Leasingfinanzierung eines Kommunalfahrzeuges inkl. der notwendigen Geräte und Maschinen, Beschlussfassung

Sachverhalt: Da beim dzt. Kommunalfahrzeug, UNIMOG 90, in den vergangenen Monaten Reparaturkosten von ca. € 25.000,-- angefallen sind, so ist der Ankauf eines neuen Kommunalfahrzeuges inkl. sämtlicher Geräte und Maschinen notwendig. Es liegen von folgenden Firmen für einen Traktor inkl. Zubehör und Maschinen (Schneepflug, Frontlader, Frontladerschaufel, Fronthubwerk, Palettengabel, Arbeitskorb, Selbstladerstreugerät, 4 Schneeketten und Kommunalbereifung) nachstehende Kostenvorschläge vor:

Für Traktor Marke New Holland T 6030 Range Command:

Fa. Eidenhammer, Burgkirchen: Euro 110.300,--

Fa. Rameder, Poggschlag: Euro 115.267,--

Fa. Widhalm, Göpfritz/Wild, Euro 110.489,--

Für Traktor Marke Case:

Fa. Ledermüller, Martinsberg, Euro 126.000,-

Angebot für Unimog U 400 inkl. Zubehör und Maschinen:

Fa. Papas, Wr.Neustadt, Euro 232.000,-

Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge den Beschluss fassen, ein Kommunalfahrzeug inkl. Zubehör und Maschinen (Schneepflug, Frontlader, Frontladerschaufel, Fronthubwerk, Palettengabel, Arbeitskorb, Selbstladesteuergerät, 4 Schneeketten und Kommunalbereifung) anzuschaffen.

Der Auftrag ergeht an den Billigstbieter Fa. Eidenhammer, lt. vorliegendem Anbot.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Vor Beschlussfassung verlässt gf.GR Johann Eder wegen Befangenheit den Sitzungssaal.

Abstimmungsergebnis: 12 Ja-Stimmen, 1 Gegenstimme (Martin Hausleitner-ÖVP), 1 Stimmenthaltung (Heinz Rumpold-ÖVP)

Da die finanziellen Mittel seitens der Gemeinde nicht aufgebracht werden können, so muss der Ankauf über Leasing finanziert werden. Der alte Unimog (inkl. Pflug, Frontlader mit 2 Schaufeln, Schneepflug, Splittstreuer, 4 Schneeketten) wird zum Preis von Euro 22.400,- inkl. MwSt verkauft. Der Verkaufserlös wird als Anzahlung beim Leasingvertrag geleistet.

Folgende Angebote über einen Leasingvertrag von 93.333,33 (7 Jahre, 84 Leasingraten) liegen vor (alle Anbote inkl. 20% MwSt):

PSK BAWAG monatlich Euro 1.467,66, Fixzinssatz 5,733%

Sparkasse Ottenschlag monatlich Euro 1.262,40, Fixzinssatz 5,2%

Raika Martinsberg – Ottenschlag monatlich Euro 1242,62, Fixzinssatz 4,875%

CNH Capital, St.Valentin, monatlich Euro 1248,84, Fixzinssatz 5,0%

Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge den Beschluss fassen, das Fahrzeug inkl. Zubehör über Leasing zu finanzieren. Der Leasingvertrag wird über die Raika Ottenschlag-Martinsberg, als Billigstbieter, abgewickelt.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: 12 Ja-Stimmen, 1 Gegenstimmen (Martin Hausleitner-ÖVP), 1 Stimmenthaltung (Heinz Rumpold-ÖVP)

Antrag des Gemeindevorstandes: Weiters wird der Verkauf des alten Unimogs U90, Erstzulassung 12/99, ca. 80.000 km, ca. 3.800 Betriebsstunden, samt Zubehör (Hauer Frontlader mit 2 Schaufeln, Schmidt Schneepflug Typ CP2, Splitstreuer, 4 Schneeketten) an die Fa. Eidenhammer zum Preis von Euro 22.400,- inkl. MwSt. beschlossen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: 12 Ja-Stimmen, 2 Gegenstimmen (Johann Eder-ÖVP, Martin Hausleitner-ÖVP), 1 Stimmenthaltung (Heinz Rumpold-ÖVP)

Ad 12) Ankauf von Baumaterialien für den Bauhof, Beschlussfassung

Sachverhalt: Für das ao Vorhaben „Bauhof“ wurde der Gemeinde vom Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll eine Bedarfszuweisung in Höhe von Euro 45.000,- für das Jahr 2009 gewährt. Der Betrag wird erst nach Vorlage von Rechnungen ausbezahlt.

Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge den Beschluss fassen, Baumaterialien für den Bauhof, jeweils zu den besten Bedingungen und an die jeweiligen Billigstbieter in Höhe von Euro 45.000,-, anzukaufen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: 10 Ja-Stimmen und 5 Gegenstimmen (ÖVP-Fraktion)

ad 13) Vereinbarung zwischen der Marktgemeinde Gutenbrunn un der ARGE Winter betreffend der Benützung der Langlaufloipen, Information

Sachverhalt: Zwischen der MG Gutenbrunn und der ARGE Winter konnte eine Vereinbarung abgeschlossen werden, worin Rechte und Pflichten an die ARGE Winter betreffend der Benützung der Loipen abgetreten wurden. Weiters wurde die Bezahlung von einem Drittel der an die Gemeinde vom H.L. Gut Persenbeug vorgeschriebenen Loipenpacht durch die ARGE Winter geregelt.

ad 15) Abänderung der Bezügeverordnung für Gemeindevorstande, Beschlussfassung

Dieser Tagesordnungspunkt wird zur weiteren Entscheidung und Beschlussfassung auf die nächste Gemeinderatssitzung verschoben.

ad 16) Festsetzung Förderung Photovoltaikanlagen, Beschlussfassung

Der Gemeinderat beschließt einstimmig eine Förderung für Photovoltaikanlagen in Höhe von € 370,-- rückwirkend mit 1.1.2009. In Abänderung des bestehenden GR-Beschlusses wird die Förderung für Solaranlagen ebenfalls einstimmig auf € 370,-- rückwirkend mit 1.1.2009 angehoben.

Ad 14) Informationen:

- Notarztwagen Rotes Kreuz Zwettl: Bei einem Unfall mit den NAW wurde dieser völlig zerstört. Der Ankauf eines neuen Fahrzeuges inkl. Geräte ist notwendig. Anschaffungskosten ca. 150.000,- Die Gemeinden des Bezirkes werden um eine außerordentliche finanzielle Unterstützung gebeten. Bei einer der nächsten Sitzungen wird über diese Unterstützung entschieden.
- CommunalAudit, Standortentwicklung
- Jugendhauptgruppe Waldviertel, Unterstützung Jugendhauptgruppe
- Staatsmeister Blaim, Ehrung und Unterstützung
- Gradieranlage Eröffnungsfeier